

# EPCwin 5.01-02

## Update-Vorgang



### Hinweis

Das Update von Version 1.x/2x/3.x/4.x auf Version 5.x ist kostenpflichtig. Sie benötigen neue Passwörter für die Version 5.x. Wenden Sie sich bitte an [atelier@zsk.de](mailto:atelier@zsk.de).

Mit Version 1.x/2.x/3.x/4.x installierte DEMO-Tage bleiben erhalten und verfallen nicht.

### Wichtiger Hinweis

Mit dem Update auf Version 5.x wurden wichtige Teile bei der Muster- bzw. Blockablage geändert. Somit können Muster bzw. Blöcke nur mit Versionen ab 5.x geöffnet werden. Ältere EPCwin Versionen sind nicht in der Lage diese Muster korrekt zu öffnen.

Bevor Sie ein Downgrade zurück auf Version 4.x und kleiner durchführen wollen, kontaktieren Sie in jedem Fall vorher den Kundendienst unter [atelier@zsk.de](mailto:atelier@zsk.de).

Sichern Sie vor dem Update Ihre EPCwin Musterdaten und Systemparameter.

Die Systemparameter sichern Sie mit der Funktion *Backup Parameter* im Menüpunkt *Ein- Ausgabe*.

### Updatevoraussetzungen:

- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 3.50-09:**
  - **NEUES SICHERHEITSDONGLE:** Ab EPCwin Version 3.60 wird nur noch der CodeMeter von WIBU-SYSTEMS unterstützt. Es ist zwingend notwendig die passende Treibersoftware für die CodeMeter Hardware zu installieren und das WIBU-Key Dongle gegen das CodeMeter Dongle zu tauschen.
  - Erhalt des neuen WIBU-SYSTEMS CodeMeter !  
Bitte senden Sie das alte WIBU-Key Dongle auf einem **sicheren** Weg (Kurier, Einschreiben) zurück an ZSK. Erst nachdem ZSK das Dongle empfangen hat, bekommen Sie die festen Paßwörter für die Version 5.x. In der Zwischenzeit erhalten Sie eine zeitlimitierte Freigabe für das EPCwin.
- Sollten Sie eine Version kleiner 5.00-00 verwenden, dann ist dieses Update kostenpflichtig. Hierzu setzen sie sich bitte mit uns unter [Atelier@zsk.de](mailto:Atelier@zsk.de) in Verbindung um neue Passwörter anzufragen. Ansonsten können Sie das EPCwin nach dem Update nicht mehr benutzen.
- Beachten Sie bitte, dass die Systemvoraussetzungen Ihres PC's den Vorgaben im Dokument EPCwinOptionen50D.pdf entsprechen

### Updateablauf in der Übersicht

- Durchführung einer Datensicherung
- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 3.50-09:**
  - Entfernung des bislang verwendeten WIBU-Key Dongles
- Download der EPCwin Software falls keine CD vorliegt
- Update der EPCwin Software
- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 3.50-09:**
  - Installation der CodeMeter Treibersoftware **ohne** eingesteckten USB-CodeMeter
- **Nur bei Update einer Version von 3.6 und 4.x auf 5.x:**
  - Kontrollieren der CodeMeter Firmware
  - Installation der CodeMeter Treibersoftware
  - Übernahme der GiSFonts\_50

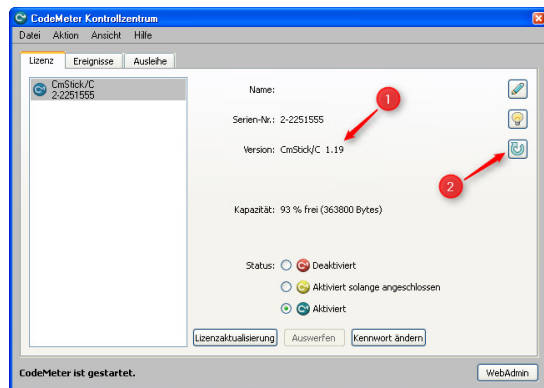
## Updatevorgang EPCwin:

- **Achtung:** Sichern Sie Ihre EPCwin Musterdaten, TT-Monogramm Fonts (*EPCwinData/GiSFonts*) und Systemparameter vor dem Updatevorgang!
- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 3.50-09:**  
Entfernen Sie das bislang verwendete WIBU-Key Dongle von der USB-Schnittstelle
- **Update von CD**
  - Legen Sie die EPCwin Programm-CD ein.
  - Der EPCwin Setup-Assistent wird automatisch gestartet. Sollte dies nicht der Fall sein, starten Sie bitte das Programm *CD-ROM:\nstManager\Setup.exe* oder mit Doppelklick ([<Links><Links>](#)) auf das CD-ROM Symbol.
  - Sie sehen nun den EPCwin Setup-Assistenten.
  - Wählen Sie die Komponente *2 EPCwin Update* aus und starten Sie die Installation durch Selektion des Knopfes: *Install*.
- **Download**
  - Laden Sie die Datei [EPCwinUpdate 501-02.exe](#) herunter und speichern Sie diese auf Ihrem Computer.
  - Erfragen Sie unter [Atelier@zsk.de](mailto:Atelier@zsk.de) das Entschlüsselungs-Passwort für die Updatedatei.
  - Mit einem Doppelklick auf diese Datei wird sie dann automatisch entpackt, nachdem Sie das Entschlüsselungs-Passwort eingegeben haben. Nach dem Entpacken entsteht das Verzeichnis InstUpdtPrg.
  - Innerhalb des Verzeichnisses befindet sich das Programm [Setup.exe](#). Ein Doppelklick auf dieses Programm startet den Updatevorgang.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das Setup-Programm führt Sie durch die einzelnen Installationsschritte

## Kontrollieren der CodeMeter Firmware (nur bei Update von Version 3.6 und 4.x auf 5.x):



Klicken Sie hierzu auf das CodeMeter-Symbol in der Systemleiste. Das CodeMeter Kontrollzentrum öffnet sich.



Mit der EPCwin Version 5.x wird die Firmwareversion 1.14 und größer vorausgesetzt. Ihre aktuelle Firmwareversion finden Sie in der Mitte des Dialoges (Pfeil 1). Ist die angezeigte Version kleiner 1.14, dann müssen Sie ein Firmware-Update durchführen.

Hierfür muss der Rechner mit dem Internet verbunden sein. Den Update-Vorgang starten Sie durch anklicken des untersten Symbols der rechten Seite (Pfeil 2). Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

### **Achtung!**

**Schalten Sie während des Updates auf keinen Fall den Rechner aus, oder entfernen Sie den CodeMeter vom USB-Anschluss.**

**Der CodeMeter leuchtet in dieser Phase rot auf. Wurde das Update erfolgreich abgeschlossen erscheint eine entsprechende Meldung.**

# EPCwin 5.01-02

## Update-Vorgang



### Installation der WIBU Systems CodeMeter Treiber:

- **Von CD:**
  - Wählen Sie die Komponente *4 WIBU CodeMeter 32 Bit* bzw. *5 WIBU CodeMeter 64 Bit* aus (abhängig von der Betriebssystem Version 32Bit oder 64Bit) und starten Sie die Installation durch Selektion des Knopfes: *Install*. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Das Setup-Programm führt Sie durch die einzelnen Installationsschritte.
- **Download:**
  - Auf dieser Internetseite befindet sich die Datei [CodeMeterRuntime32.exe](#) bzw. [CodeMeterRuntime64.exe](#). Wählen Sie Datei abhängig von Ihrem Windows Betriebssystem 32Bit oder 64Bit. Führen Sie den Download dieser Datei durch und speichern Sie diese auf Ihrem Computer.
  - Mit einem Doppelklick auf diese Datei wird sie automatisch entpackt und das Setup-Programm gestartet. Folgen Sie den Anweisungen.

### Abschluss des Update-Vorganges:

- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 3.50-09:**
  - Stecken Sie nun das CodeMeter Dongle auf eine freie USB-Schnittstelle Ihres Rechners.
- **Nur bei Update einer Version kleiner oder gleich 4.x:**
  - Während des Updatevorganges wurden aktualisierte TT-Monogramm Font Dateien in das Verzeichnis *../EPCwin/GiSFonts50* installiert.  
Möchten Sie diese aktualisierten Fonts im EPCwin verwenden, kopieren Sie alle oder nur einzelne TT-Monogramm Font Dateien in Ihr Datenverzeichnis. Beachten Sie dabei, dass die von Ihnen evtl. überarbeiteten Fonts **überschrieben** werden, wenn sie unter dem gleichem Dateinamen abgelegt sind. In der Regel sieht der Kopiervorgang folgendermaßen aus: *C:\EPC\EPCwin\GiSFonts50\* nach *C:\EPC\EPCwin\Data\GiSFonts\*.
  - Nach dem Update fehlen die Systemparametersätze für das neue Automatik-programme in Punch 15 . Diese müssen Sie unter *Hauptmenü\Parametereinstellung\Parametersätze* anlegen.
- Nach dem ersten Programmstart müssen Sie in *Dienste => Grundeinstellungen => Datenpfade* den Pfad für die TT-Monogramme z.B. auf *../EPCwin/Data/GiSFonts* überprüfen und ggf. einstellen.

Nach erfolgreicher Installation des Updates und der WIBU Systems Sicherheitssoftware können Sie das EPCwin wieder starten. Ihre bisherigen Einstellungen bleiben erhalten.

- Eingabe der neuen Passwörter s. **EPCwinInstallationUpdate50D.pdf**

Weiterhin möchten wir Sie auf folgende Dateien aufmerksam machen, die sich auf dieser CD oder auf der Internetseite befinden:

<b>EPCwinNewsHistoryD.pdf</b>	Auflistung neuer Funktionen und Verbesserungen 1.22 – 5.00-00
<b>EPCwinNews50D.pdf</b>	EPCwin News für Version 5.0
<b>EPCwinErsteSchritte30D.pdf</b>	Wertvolle aktualisierte Informationen zu EPCwin
<b>EPCwinHelp30D.pdf</b>	Ausführliche Bedienungsanleitung zu EPCwin
<b>EPCwinInstallationUpdate50D.pdf</b>	Installations- und Updateanleitung
<b>EPCwinOptionen50D.pdf</b>	EPCwin Optionen

### Neuerungen und Verbesserungen von Version 5.01-01 zu Version 5.01-02

- Punch
  - Programm 31: Ein Fehler bei der Berechnung mit kurvenabhängiger Blockreduzierung wurde behoben.
  - Programm 32: Die Einstellung der Anzahl der Ecken im Parametersatz funktioniert jetzt wieder.
- Editor
  - Bei Aufruf der Selektionsart mit F3 wird jetzt wieder auf Einzelselektion geschaltet, auch wenn ein Filter z.B. Objekt oder Marker aktiv war.
  - Wird ein Paillettenband gewechselt, so werden jetzt alle weitere Objekte mit Programm 35 richtig angepasst.
  - Rapportregel: Bei der Blockkopie mit einer Rapportregel werden an der Blockgrenze keine Nullstiche mehr eingefügt. Außerdem wurde an den Blockgrenzen unter Umständen ein Stich gelöscht.
- Design
  - Bei der Eingabe eines Rechteckes mit runden Ecken ist jetzt ein Radius kleiner 1mm möglich.
- Farbtabelle: Es stehen jetzt die aktuellen Farbtabelle der Garnhersteller zur Verfügung.
- Ein- Ausgabe
  - Beim Einlesen von TC-Dateien wird jetzt der Maschinentyp richtig erkannt. Dies war vor allen Dingen bei Dateien ein Problem, welche von Fremdherstellern erzeugt wurden.
  - Bei der Funktion „Springstich zum Startpunkt“ wird jetzt bei der Ausgabe der Stich richtig ausgegeben. Falls an der Maschine nicht optimiert eingelesen wurde, kam es zu einem Fehler.
  - Ein Fehler beim Einlesen von DST-Dateien wurde behoben. Die Umwandlung der Springstiche in Fadenschnitt funktioniert jetzt.

Weitere Darstellungsfehler und Optimierungen der Zeichengeschwindigkeit wurden implementiert.

### Neuerungen und Verbesserungen von Version 5.00-00 zu Version 5.01-01

- Punch
  - In der Version 5.00 konnte man die Paillettenbandauswahl [9][1..3] nur benutzen, wenn im Musterkopf die Musterart „Rapportierend“ eingestellt wurde.
  - Programm 14: Die Makrofunktion funktioniert jetzt wieder mit allen Blöcken.
  - Programm 20: Die Anstich- und Verstechstiche wurden überarbeitet.
  - Programm 33: Es ist jetzt wieder möglich Buchstaben zu verteilen und zu berechnen.
  - Programm 35: Bei der Stickart „2 Punkt Reihe“ und den Parametern „ohne Zwischenstich“ und „Einmal überstechen“ wird jetzt auch die letzte Paillette mit einem zweiten Stich fixiert.
- Editor
  - Im Objekteditor wurden mehrere Fehler der Ansicht korrigiert.
- Block
  - Blockselektion [3] [5] Blockmarker: Wurde in Punch erneut [3] für Block unter [Enter] gedrückt befand man sich in der Einzelselektion und nicht in der „Block Marker“-Selektion.
  - In der Funktion Blockrahmen können Sie jetzt die Funktion automatisches Ansticken und/oder Verstechen aktivieren. Stichlänge und Swing sind in einem gesonderten Dialog einstellbar. Beim Verstechen am Ende des Rahmens können Sie zudem bestimmen, ob das Verstechen über die letzten beiden Stiche ausgeführt wird.  
Des weiteren wurde die Ablaufsteuerung optimiert. Der Startpunkt des Rahmens ist abhängig von dem von Ihnen bestimmten Endpunkt.
  - Bei Undo in den Designfunktionen Verteilen, Anordnen, Monogramm und Rapportkopie wird das Muster neu gezeichnet. Somit sind die grafischen Fehler die durch das Löschen beim Undo entstanden sind, nicht mehr sichtbar.

- Design
  - Geometrie Polygon: Jetzt können Sie wieder Dreiecke eingeben.
- Grafik
  - Technische Stickerei: In der Grundeinstellung -> Darstellung -> Assistent können Sie die Anzeige des Eindrehwinkel einschalten. Während des Punchens und im Editor wird dann der aktuelle Eindrehwinkel angezeigt. Bei überschreiten eines einstellbaren Grenzwinkels erfolgt ein automatisches Ausdrehen. Diese Option ist an gleicher Stelle zuschaltbar.
- Directory
  - Musterladen im Pictogrammverzeichnis: Das Muster links oben wird jetzt wieder richtig geladen.
- Musterkopf: Die Felder Bemerkungen und Grundmaterial wurden anders formatiert.
- Ein-Ausgabe
  - TC-Muster mit langem Musternamen können nun richtig importiert werden.
  - Bei DXF- und Bilderimport wird der Dateiname als Musternamen übernommen.
  - DXF Import: Es wurden Probleme bei Kreisbögen mit sehr großem Radien behoben.
- Option Druck und Statistik: Beim Ausdruck können Sie zusätzlich einen Barcode ausdrucken. Mit einem geeigneten Barcodescanner sind Sie nun in der Lage an einer Stickmaschine mit neuester T8-Steuerung diesen Barcode einscannen. Das richtige Muster wird dann automatisch geöffnet.